

Medizin aktuell

- 8 **Schwungvoll durch die Neurologie**  
Schlaganfall, Demenzen und Epilepsie – drei der Topthemen des 10. Neurologie-Update-Seminars im März in Mainz
- 12 **Was bleibt auf lange Sicht?**  
Bericht vom 6. Wissenschaftlichen Kongress der Deutsche Gesellschaft für Essstörungen (DGEES) im März in München

Literatur kompakt

- 14 **Neue Studien zu Schlaganfall**
  - \_\_ Zeitfenster bei Thrombektomie größer als angenommen
  - \_\_ Doch PFO-Verschluss beim kryptogenen Schlaganfall?
  - \_\_ Niedrig dosierte ASS und intrakranielle Blutungen – neue Befunde
  - \_\_ Höheres Herzinfarkt- und Schlaganfallrisiko durch Migräne
  - \_\_ Körpergröße bei Kindern und Schlaganfallrisiko im Erwachsenenalter – Nachteil für die Kleinen?
  - \_\_ Hirnschrittmacher könnte nach Schlaganfall Gangstörungen verbessern
  - \_\_ NOAK-Antagonist Idarucizumab in der klinischen Praxis

Stefan Evers, Coppenbrügge

8 **Neuro Update-Seminar**

Das Neuro Update erfreut sich stetig steigender Teilnehmerzahlen. Nach Anfängen im kleineren Rahmen findet die Fortbildung im zehnten Jahr ihres Bestehens in Mainz mittlerweile in der Rheingoldhalle statt.

63 **Medizin Report aktuell**

Fortgeschrittener Morbus Parkinson  
Rechtzeitig einsetzen: Apomorphin-Pumpe

66 **Pharmawissen aktuell**

Refraktäre generalisierte Myasthenia gravis  
REGAIN-Studie: Bedeutung der neuen Daten für den Alltag

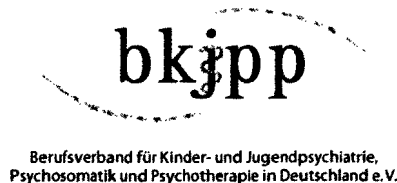
69 **Pharmawissen aktuell**

Depressionen behandeln – natürlich!  
Interview mit Prof. Dr. med. Ulrich Trenckmann, Köln

12 **Essstörungen**

Eine Studie belegt für Anorexie- und Bulimie-Patienten die weitere und anhaltende Verbesserung nach einer Behandlung. Morbidität und Mortalität bleiben langfristig gesehen jedoch problematisch.

Unsere Kooperationspartner



Rubriken

- 3 Editorial
- 35 Buchtipps
- 75 Impressum

## Fortbildung Neurologie

- 19 **Anforderungen an die Neurologie in den Notaufnahmen**  
Notfallneurologie  
*Frank Erbguth und Rüdiger Lange, Nürnberg*
- 26 **Das Kubitaltunnelsyndrom**  
Nervenkompressionssyndrome – Teil 2  
*Alexander Schuh, Neumarkt i. d. OPf.*
- 39 **Ventilationsstörungen erkennen und richtig handeln**  
Neuromuskuläre Erkrankungen  
*Stephan Wenninger und Benedikt Schoser, München*
- 54 **CME Polyneuropathien – was ist diagnostisch sinnvoll?**  
Work-up polyneuropathisches Syndrom  
*Christian Bischoff, München*

## Fortbildung Psychiatrie

- 28 **N-Acetylcystein: neue Option zur frühen Bekämpfung von Schizophrenie**  
Prävention  
*Sven Wassertal, Christian Kloss, René Hurlermann und Johannes Schultz, Bonn*
- 33 **Soziokultureller Hintergrund und Unrechtsbewusstsein**  
Aus der Serie „Besondere Fälle der forensischen Psychiatrie“  
*Bernd Münzenmayer, Werneck*
- 36 **Das AMDP-System – Entwicklung und aktueller Stand**  
Dokumentation in der Psychiatrie  
*Rolf-Dieter Stieglitz, Bettingen/Schweiz*
- 46 **CME Es ist, wie es ist – um anders zu werden**  
Akzeptanz- und Commitmenttherapie  
*Norbert Lotz, Frankfurt/M., und Andreas Broocks, Schwerin*

## Praxis konkret

- 70 **Was taugt die Medizin nach Noten?**  
Arztbewertung im Internet
- 73 **So rüsten Ärzte ihre IT sinnvoll auf**  
Update Praxisarbeitsplatz

### 46 Akzeptanz- und Commitmenttherapie

Bei der Akzeptanz- und Commitmenttherapie als transdiagnostischer Behandlungsansatz stehen Kernkompetenzen wie achtsame Akzeptanz und werteausgerichtetes, engagiertes Verhalten im Mittelpunkt.

### 54 Work-up Polyneuropathien

Hinter dem Begriff Polyneuropathien verbirgt sich eine Vielzahl unterschiedlicher Erkrankungen. Was gehört zu einer zielführenden Diagnostik und welche Zusatzuntersuchungen dienen der speziellen Einordnung und Ursachenfindung?

## Unsere Autoren der CME-Fortbildung

Stellen den theoretischen Hintergrund und die Wirkmechanismen der Akzeptanz- und Commitmenttherapie vor. > Seite 46:  
Dipl.-Psych. Prof. Norbert Lotz, Psychologischer Psychotherapeut, Frankfurt, und Prof. Dr. med. Andreas Broocks, Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, HELIOS Kliniken Schwerin

Erläutert das zielgerichtete Vorgehen bei der Diagnosefindung innerhalb des Spektrums der Polyneuropathien. > Seite 54:  
Prof. Dr. med. Christian Bischoff, München



Dipl.-Psych. Prof.  
Norbert Lotz



Prof. Dr. med.  
Christian Bischoff